

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<b>Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin</b>		
Straße	<b>Werderstraße 4</b>		
PLZ, Ort	<b>19055</b>	<b>Schwerin</b>	
Telefon	<b>+49 38558814854</b>	Fax	<b>+49 3855884585</b>
E-Mail	<b>zvs@fm.sbl-mv.de</b>	Internet	<b>www.vergabe.rib.de</b>

**b) Vergabeverfahren**      **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer      **21A0021S**

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Kritzmow

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Paddocks - Zaunbauarbeiten

Errichtung von 4 Paddocks bestehend aus ca. 228 m Stahlzaun für Pferdebewegungsflächen, einzurechnen sind:

- 64 St. Paddock - Gitter, Länge 2,75 m bis 3,5 m, Höhe 1,19 m bis 1,75 m
- 5 St. Tore, Länge 2,21 m bis 4,75 m
- 57 St. Paddock- Pfosten, Länge 1,795 m bis 2,355 m aus Stahlvierkantrohren 80/80 mm mit Kopf- und Fußplatte zur Verschraubung auf einbetonierter Ankerplatte
- 9 St. Torpfosten, Länge 1,795 m bis 2,355 m aus Stahlvierkantrohren 100/100 mm mit Kopf- und Fußplatte zur Verschraubung auf einbetonierter Ankerplatte
- 66 St. Pfostenanker aus Ankerplatten (200 x 200 x 10 mm) mit angeschweißten Bewehrungsbügeln und Schrauben
- 66 St. Einzelfundamente einschl. erforderlicher Erdarbeiten

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: am 01.03.2021
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: am 21.05.2021
- weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: nur über Online-Plattform
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:  
Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin 19055 Schwerin
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

 nicht nachgefordert**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 10.02.2021 um 23:59 UhrAblauf der Bindefrist am 12.03.2021**p) Adresse für elektronische Angebote**www.vergabe.rib.de

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

---

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 11.02.2021 um 00:00 Uhr  
Ort Vergabestelle, siehe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

---

t) geforderte Sicherheiten s. Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften  
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich  
ist in den Vergabeunterlagen enthalten

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
Finanzministerium MV, Abt. IV, RG 42 (Bundesbau), Referat 422 (Vergabe u. Vertragsrecht)

Schloßstraße 9-11  
19053 Schwerin